

# Philani Rundbrief

NOVEMBER 2024

---

## „Philani-Reisen“ jubiliert

Pfarrer Walter Mathis

Seit 2013 lädt «Philani» jährlich zur Reise nach Südafrika ein. Gegen hundert Reiselustige haben bis heute schon daran teilgenommen. Den Höhepunkt der Reise bildet jeweils der Besuch der Kinder auf der Farm Mount Carmel. Hier schreiben Kinder ab 6 Jahren ihre Lebensgeschichte. Es ist ihr Weg von der Strasse in die Geborgenheit einer «grossen Familie» auf Mount Carmel. Hier finden sie Ihresgleichen, bekommen regelmässig eine Mahlzeit, haben Gelegenheit zum Spielen, Basteln, Singen und Tanzen. In diesem kinderfreundlichen Umfeld lernen sie fürs Leben. Nach Abschluss der Grundschule finden die Kinder bereits die Möglichkeit zur Ausbildung in handwerklichen Berufen. Das Leben bekommt einen Sinn.

Jedes Kind hat seine Geschichte. Kinder sind voller Energie, Lebensfreude und Tatendrang. Kinder sind sehr «fotogen». Sie lieben «Action». Das sieht sich gut an auf den Fotos und ist so leicht zu schildern. Aber wie sind diese Kinder wirklich? Wenn wir den Kindern begegnen, dann führen Erleben, Sehen, Hören, Riechen zum Erlebnis. Das geht unter die Haut. «Jetzt sind wir gelandet», heisst es jeweils.

Mount Carmel - Klein aber fein  
Wir verzichten bewusst auf unnötige Verwaltung und Spesen, denn die Farm soll ein «Kinderdorf» bleiben. Sorgsam gehen wir mit unseren Ressourcen um: Wasser, Energie, Unterkunft und Verpflegung für bis zu 100 Kinder gleichzeitig. Leider werden unsere Anpflanzungen im Freien und im Gewächshaus oft von wilden Tieren entdeckt und «geerntet». Das möchten wir verhindern. Deshalb wird der gesamte Bereich von Mount Carmel künftig geschützt, und wir werden die Bewegungen am Eingang zur Farm besser überwachen können. Die Stromversorgung muss allerdings noch ausgebaut werden. Im Januar 2025 wird Balz Ambauen mit einem Helferteam weitere 100 Solarpanels installieren, damit die Batterien zuverlässig aufgeladen werden.

Die Kinder danken allen Spendenden, die ihre regelmässigen Aufenthalte ermöglichen. Wir von Philani leiten diesen Dank weiter an Sie alle.  
Siabulela Nkosi!

Walter Mathis



### IN DIESER AUSGABE

---

GRUSSWORT VON  
PFARRER WALTER MATHIS

Seite 1

PILZZUCHT - BERICHT VON  
ARTWELL CHIVHINGE

Seite 2

FISCHZUCHT - BERICHT  
VON ARTWELL CHIVHINGE

Seite 3

SO ERREICHEN SIE UNS

Seite 4

# Austernpilzzucht

Artwell Chivhinge

Das Mount Carmel Jugend-Trainings- und Konferenzzentrum begann 2022 mit der Austernpilzzucht im Rahmen eines von Misereor geförderten Projekts. Unter der Leitung von Artwell Chivhinge, dem Zentrumsleiter, wurden fünf Jugendliche in der Theorie und Praxis der Pilzzucht ausgebildet. Die Ausbildung umfasste verschiedene Aspekte, wie die Arbeit mit Pilzsaatgut, die Pasteurisierung des Substrats sowie die Prozesse der Inkubation und des Wachstums.

Jeder der geschulten Jugendlichen erhielt 30 Pilzzucht-Kits und begann, nach der Schulung in den eigenen Gemeinden Pilze zu kultivieren und zu verkaufen. Für alle Teilnehmenden war dies die erste Erfahrung in dieser innovativen Form der Landwirtschaft. Gleichzeitig war es auch das erste Mal, dass Austernpilze in Mount Carmel selbst angebaut wurden.

Die Produktion in Mount Carmel, die ursprünglich durch das Misereor-Projekt finanziert wurde, wird weiterhin von Manager Artwel gefördert und ausgebaut. Derzeit werden die Austernpilze in Aliwal North auf einem Nischenmarkt verkauft, da sie in den Geschäften der Region selten zu finden sind. Darüber hinaus werden einige der Pilze in der Küche des Zentrums verwendet. Besucher des Philani-Projekts hatten die Gelegenheit, die Pilze während eines Besuchs vom 25. bis 27. April 2024 zu kosten.

Die Nachfrage nach den Pilzen übersteigt aktuell das Angebot, weshalb das Zentrum plant, die Produktion weiter zu erweitern. In Zukunft möchte das Zentrum auch mit der Produktion von Champignons beginnen. Diese erfordern jedoch den Einsatz von Elektrizität oder alternativen Energiequellen für die notwendigen Klimaanlage, was mit einem erhöhten Arbeitsaufwand verbunden ist.

Foto oben rechts:  
Landwirtschafts-Absolventin und Praktikantin Angel kontrolliert die Pilzsäcke im Wachstumsraum

Foto unten rechts:  
Die Ernte des Zentrumsleiters bereit zum Sortieren und Verpacken

## Impressionen der Pilzzucht

Fotos von Artwell Chivhinge



# Tilapia-Fischzucht

Artwell Chivhinge

Im Rahmen des dreijährigen Projekts zur Förderung von Lebens- und Berufskompetenzen für Jugendliche, das von Juni 2021 bis Mai 2024 läuft, wurde 2023 eine sechswöchige Schulung zur Tilapia-Fischzucht angeboten. Fünf junge Teilnehmer reisten nach Port Alfred, um dort eine der größten Tilapia-Fischfarmen der Provinz Ostkap, Südafrika, zu besuchen. In dieser Schulung lernten sie nicht nur die Grundlagen der Fischzucht kennen, sondern auch verschiedene Fischarten, das Fischmanagement, die richtige Fütterung, Gewichtskontrolle, Krankheitsprävention, Vermarktung und Rentabilität.

Nach ihrer Rückkehr nach Mount Carmel setzten die Jugendlichen ihr neu erlerntes Wissen in die Praxis um und errichteten eine Fischzuchtanlage, bestehend aus JoJo-Tanks, Wasserleitungen und einem Filtersystem. Am 24. September 2023 wurden die ersten Fische in die Anlage eingeführt. Leider verloren wir einige Fische aufgrund von Klimaschocks, unterschiedlichen Wasserqualitäten und der langen Transportstrecke von 400 Kilometern.

Derzeit werden die Tilapia-Fische im JoJo-Tank innerhalb des Gewächshauses gehalten. Diese Lösung sorgt besonders in den kalten Wintermonaten in Aliwal North für eine stabile, warme Temperatur. Das Ziel ist es, langfristig ein voll funktionsfähiges Aquaponik System zu entwickeln. Dabei soll der Fischabfall als organischer Dünger für die Pflanzen dienen, wodurch eine natürliche Nährstoffkreislauf entsteht und beide Systeme voneinander profitieren.

Foto oben rechts:  
Tilapia-Fische im JoJo-Tank im Gewächshaus  
in Mount Carmel

Foto unten rechts:  
Integrierter Landwirtschaftsansatz - JoJo-Tank mit  
Tilapia-Fischen im Gewächshaus zusammen mit Gemüse

## Impressionen der Fischzucht

Fotos von Artwell Chivhinge



## Nächste Termine:

- Philani Generalversammlung:  
Donnerstag, 13. Februar 2025
- Fastenspaghetti zugunsten Philani
  - Beckenried Sonntag, 30. März 2025
- Südafrika Reise 19. November - 7. Dezember 2025

**Wir suchen Sie - Gemeinsam Gutes tun** - Haben Sie Interesse, uns beim Verkauf von Artikeln aus Aliwal-North, wie T-Shirts, Taschen, Schirmen und dem Kapula-Geschirrsortiment, das in Südafrika produziert wird, zu unterstützen? Der Erlös der verkauften Artikel fliesst in die Philani-Kasse und kommt so den Kindern in Mount Carmel wieder zugute.

Sie erledigen den Einkauf und Verkauf dieser Artikel und betreuen den geplanten Online-Shop. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme unter [philani.aktuar@gmail.com](mailto:philani.aktuar@gmail.com) oder bei Christine Durrer unter 079 793 91 21.

## So erreichen Sie uns

### Verein Philani

#### Präsident

Pfarrer Walter Mathis  
Kirchweg 9  
6376 Emmetten

Telefon +41 79 279 53 72

E-Mail [info@philani.org](mailto:info@philani.org)

Homepage [www.philani.org](http://www.philani.org)

### Bankverbindung

Nidwaldner Kantonalbank  
Philani - ihr sollt leben!  
6376 Emmetten

IBAN CH96 0077 9000 2473 3810 0



E-Banking

